

KMU und Innovation in Netzwerken der Nahrungsmittelbranche

Hintergrund:

Die **Marktbedingungen** für Unternehmen der Nahrungsmittelbranche haben sich in den letzten Jahren stark verändert und Liberalisierungstendenzen lassen erwarten, dass der **Wandel** weitergehen wird. Gerade KMUs überlegen sich vor diesem Hintergrund, mit welchen Massnahmen sie ihre langfristige Konkurrenzfähigkeit sicherstellen können. Aus diesem Anlass beschäftigen sich heute viele Firmen mit Fragen um ihre **Innovationsfähigkeit** und entwickeln oder optimieren Innovationsstrategien und –prozesse.

Die **Zusammenarbeit** in Netzwerken zur Erweiterung der eigenen Möglichkeiten, insbesondere zur Ideenfindung oder in der gemeinsamen Entwicklung neuer Produkte kann ein gangbarer Weg zur Verbesserung der eigenen Innovationsfähigkeit darstellen. Inwiefern solche Überlegungen in Schweizer KMUs der Nahrungsmittelbranche heute gemacht werden oder ob solche Kooperationen bereits umgesetzt werden, wird Teil einer studentischen Projektarbeit sein.

Bachelor-Studierende der Hochschule Luzern – Wirtschaft möchten sich im Rahmen ihrer Projektarbeit mit dem Thema Innovation in der Nahrungsmittelbranche auseinandersetzen und wollen untersuchen, welchen Stellenwert in diesem Zusammenhang den Unternehmensnetzwerken zukommen.

Wir suchen deshalb:

Für die Untersuchung dieser Fragestellung würden wir aus diesem Grund gern mit insgesamt **40 Innovationsverantwortlichen in KMUs der Nahrungsmittelbranche** (bspw. Entwicklungsleiter, Marketingleiter, Geschäftsführer einer KMU etc.) sprechen.

Die Interviews werden **telephonisch** durchgeführt und sollen nur **ca. 20 – 30 Minuten** dauern.

Ihre Angaben, die Gespräche mit Ihnen werden **vertraulich** behandelt und alle Daten werden **anonymisiert**.

Inhalt der Befragung:

Ihre Ansichten zu Besonderheiten betreffend **Innovation in der Nahrungsmittelbranche** und die **Wichtigkeit von Netzwerkpartnern** in Innovationsprozessen.

Ihr Nutzen:

Sie erhalten **ein Management Summary** mit den wichtigsten Ergebnissen der Projektarbeit.

Kontakt und weitere Forschungsprojekte

Wenn Sie im Rahmen dieser studentischen Projektarbeit für ein Interview zur Verfügung stehen möchten, senden Sie Ihre E-Mailadresse oder Telefonnummer an:

Pierre-Yves Kocher
Hochschule Luzern – Wirtschaft
(pierre-yves.kocher@hslu.ch; 041/ 228 99 89).

Die Hochschule Luzern – Wirtschaft plant zu diesem Thema zudem das **KTI-Forschungsprojekt „Innovation und Lernen in Netzwerken“**, das auf **vertieften Fallstudien** in ausgewählten Firmen basiert. Falls Sie an einer Teilnahme an diesem Forschungsprojekt Interesse haben, stellen wir Ihnen weitere Informationen zu und geben gern Auskunft.